

# Leitbild: „Aktiv – lebenswert – mittendrin“

Bad Fallingbostal beschließt Orientierungshilfe für künftige Entscheidungen / Blicke ins Jahr 2030

„Bad Fallingbostal: Aktiv – lebenswert – mittendrin!“. Der Rat der Kreisstadt hat ein Leitbild mit dieser Überschrift beschlossen. Die „Vision 2030“ soll als Orientierungshilfe dienen bei Entscheidungen, die mit der Entwicklung der Kernstadt und ihren Ortsteilen zusammenhängen. Sprecher der Fraktionen betonten, das Leitbild dürfe „nicht statisch“ sein und müsse kontinuierlich weiterentwickelt werden.

Bad Fallingbostal (ei). Das sei nicht einfach gewesen und „ist wohl auch ein bisschen abstrakt“, fasst Hans-Heinrich von Hofe (Gruppe CDU/Liberale) zusammen, was viele auf den ersten Blick denken. Ein Leitbild ist eben kein Maßnahmenkatalog, der konkrete Handlungsschritte beschreibt. Ein Leitbild soll den Rahmen bilden für Aktivitäten, soll die Marschrichtung vorgeben für den künftigen Weg.

Wohin gehst du, Bad Fallingbostal? Mit dieser Frage befasst sich die Kreisstadt auf vielen Ebenen. Denn die Herausforderungen sind groß: demografischer Wandel, Abzug der britischen Streitkräfte, Leerstände im Ortskern und permanente Geldnot erfordern Ideen. Die gute Nachricht: „Die Resonanz war richtig gut“, lobt Bürgermeister Rainer Schmuck die Beteiligung der Bevölkerung. Ob Leitbild-Werkstatt oder -Forum: Die Kreisstädter haben mitgemacht und gezeigt, dass ihnen die Entwicklung der Stadt am Herzen liegt.

Bei der Verabschiedung des Leitbildes durch den Rat war sich die Politik in zwei Punkten



**Herausforderungen meistern:** Der Rat der Kreisstadt hat das Leitbild „Bad Fallingbostal: Aktiv – lebenswert – mittendrin!“ beschlossen (Bild: Vogteistraße im Ortskern). Es soll den Rahmen bilden für Entscheidungen.

einig: Das Leitbild ist wichtig und es soll nicht für alle Zeiten fest zementiert sein. „Wir müssen das Ganze aktiv leben, dürfen es nicht schleifen lassen“, so Hans-Heinrich von Hofe. Man müsse „immer wieder ‚reingucken‘“. Und Dietmar Meinhold (SPD-Fraktion) ergänzte, das Leitbild sei „temporär, nicht statisch“. Für die Bürgerliste ergänzte Werner Schoppa, die Stadt habe mit dem Leitbild einen „Wunschzettel“ erarbeitet. Jetzt gelte es, die Erkenntnisse ab sofort zu nutzen.

Und Egon Hilbich (Grüne) sagte, Bad Fallingbostal habe gelernt, dass sich gemeinsam „einiges bewegen lässt“. Er hoffe nun, dass das „t“ nicht durch ein „d“ ersetzt und das „Leitbild“ zum „Leidbild“ werde.

Was steht drin im Leitbild? Zusammen mit Fachleuten vom Planungsbüro KoRis haben die Beteiligten eine „gewünschte Zukunft“ formuliert. In vielen Diskussionen haben sich Schwerpunkte herauskristallisiert, die in acht Hand-

lungsfelder gegliedert wurden: Siedlungsstruktur, Wohnen und Stadtbild; Verkehr; Natur und Klima; Freizeit, Naherholung, Tourismus; Soziales und Gesundheit; Bildung, Kultur und Sport; Wirtschaft; Kooperation (siehe nebenstehende Beispiele).

Bei der Aufstellung der jährlichen Haushaltspläne sollen die Handlungsfelder berücksichtigt werden. Es gelte, strategische Zielausrichtungen konsequent zu verfolgen, so Bürgermeister Schmuck.

## LEITBILD-BEISPIELE

**Beispiele aus dem Leitbild für die Stadt Bad Fallingbostal:** Im Handlungsfeld „Siedlungsstruktur, Wohnen und Stadtbild“ hat die Analyse ergeben, dass die Stadt „Potential als familienorientierter Wohnstandort“ hat. Leitsätze und Ziele bis 2030: Bad Fallingbostal ist ein attraktiver Wohnstandort für Familien und Beschäftigte aus den benachbarten Ballungsräumen. Die Stadt zieht neue Bewohner an / Es ist gelungen, historische Bausubstanz zu erhalten / Das Kasernengelände bietet nach dem Abzug der Biten Platz für neue Nutzungen.

Handlungsfeld „Soziales und Gesundheit“: Die Analyse bescheinigt ein gutes Angebot im sozialen Bereich und hohe Umweltqualität. Leitsätze und Ziele bis 2030: Betreuungsangebote für die ältere Generation ebenso wie die Kinderbetreuung sind umfassend vorhanden / Die ärztliche Versorgung ist langfristig gesichert.

Handlungsfeld „Wirtschaft“: Die Lage zwischen Hamburg, Bremen und Hannover gilt als Stärke. Zukunft: Bad Fallingbostal setzt auf die Strategie der „vielen Standbeine“ / Der Bestand bestehender Betriebe ist gesichert.

Handlungsfeld „Verkehr“: Ziele sind möglichst wenig Belastung durch Verkehr für Bewohner / Der Fahrradverkehr soll gestärkt werden / Optimierung der Anbindung (Straßen, Bahn, Bus).